

Stadt Meckenheim

- Klimaschutz
- Maßnahmen zur Einsparung angesichts der aktuellen Energiekrise
 - Ressourcen einsparen und Energiekosten senken!





Interkommunale Zusammenarbeit im Rahmen der "Klimaregion Rhein Voreifel"

- Homepage <u>www.klima-rv.de</u> liefert hilfreiche Infos rund um den Klimaschutz und die Energieeffizienz
- Broschüre "Erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Klimaschutz"





Stadt Meckenheim umgesetzte Maßnahmen- beispielhaft

- energetische Sanierung von städtischen Gebäuden
- nachhaltige Bauweise von städtischen Einrichtungen
- Photovoltaikanlagen
- Umrüstung auf LED-Beleuchtung
 - * Gebäude
 - * Straßenlaternen [jährlicher Gesamtverbrauch von 1,4 Mio. kWh auf rund 1 Mio. kWh reduziert]
- Dienstwagen, zunächst auf Gas, sukzessive Umstellung auf E-Mobilität
- Ausweitung der Dienstfahrrad-Flotte



Rhein-Sieg-Kreis – gemeinsamer Weg

- Sondersitzung der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister mit dem Landrat
- Arbeitskreis Energieversorgung des Rhein-Sieg-Kreises

Mitglieder: Rhein-Sieg-Kreis, Energieversorgungsunternehmen, Fachgrößen der Branche, Vertretende der Bürgermeisterrunde

> > einheitliches Festlegen von Energiesparmaßnahmen





Stadt Meckenheim

aktuelle Maßnahmen





Ausmachen macht was aus

- generelles Ausschalten der Außenbeleuchtung an öffentlichen Gebäuden bzw. der Strahler an öffentlichen Plätzen
- > Rathaus
- > Jungholzhalle
- Bodenstrahler an der Fronhofhalle
- > Kirche St. Johannes der Täufer
- Stephanuskapelle
- Niedertorkreisel (Mittelinsel)
- Niedertorplatz (Römische Wasserleitung)



Ausmachen macht was aus

- Ausschalten der Straßenbeleuchtung wo immer möglich
- penereller Nachtabsenkungsstatus für die komplette Betriebszeit (Dämmerung bis Morgenstunden) → bei über 3.000 Straßenlaternen (55 % aller Leuchten) ist nur 1 von 2 Leuchtmitteln eingeschaltet
- weitere technische Möglichkeiten in der Prüfung
- → Ersparnis: mehr als 200.000 kWh



Ausmachen macht was aus

- Ausschalten von nicht-sicherheitsrelevanten
 Ampelanlagen von 23 Uhr bis 6 Uhr
- ➤ Ampelanlage an der Klosterstraße → in der Prüfung beim Rhein-Sieg-Kreis
- ➤ [Ampel an der Alfred-Engel-Sportanlage schaltet sich nur bei Bedarf ein]



Gut geregelt

➤ zentrale Einstellung der Raumtemperaturen für die kommunalen Gebäude - Büroräume werden zu normalen Bürozeiten auf 19°C geheizt, sonstige Gemeinschaftsflächen, wie z.B. Flure oder Teeküchen werden **nicht** geheizt

Ausnahmen: Kitas und Schulen

➤ Gebäude- und Raumnutzung und damit auch die Heizzeiten werden an den wirklichen Bedarf angepasst



Gut geregelt

- kein warmes Wasser zum Händewaschen in Verwaltungsgebäuden- Durchlauferhitzer sind ausgeschaltet
- Notbeleuchtung in den Gebäuden sind auf ein Minimum reduziert
- Optimierung der Energiesparmodi im IT-Bereich
- konsequentes Energiecontrolling
- Appell: Treppe statt Aufzug im Rathaus





Erfrischendes Nass

- ➤ Absenken der Wassertemperatur im Hallenfreizeitbad gemäß der Empfehlung der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen auf
- * Schwimmerbecken (Variobecken) 26°C
- * Lehrschwimmbecken 28°C
- * Kleinkinderbecken 32°C
- ➤ Vorschlag der Verwaltung: Schließung der Sauna (Gegenüberstellung Nutzeraufkommen, Energieverbrauch)





Abpfiff - keine Verlängerung

- ➤ Liste von Möglichkeiten des Energiesparens in den städtischen Sportstätten (u.a. Randzeiten)— Abstimmung mit den Sportvereinen im gemeinsamen Gespräch am 1. September
- ➤ im Hinblick auf Legionellen-Problematik zunächst kein Absenken der Duschtemperatur in den Sportstätten – Beratung durch Energieagentur steht an

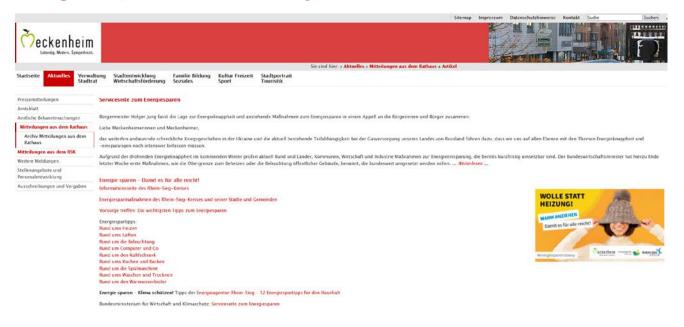




Information der Bürgerinnen und Bürger

➤ über die städtische Homepage mit Verweis auf die Kampagne des Rhein-Sieg-Kreises

#energiesparenistsexy





Information der Bürgerinnen und Bürger

Links zu vielen hilfreichen Tipps

12 Encrgiespart*pps

1. Stand-By Modus

Tipp 1: Durch den Standby-Modus können Elektrogeräte jederzeit per Knopfdruck ohne große Verzögerung in den Einsatz gebracht werden. Was für den Nutzer auf dem ersten Blick komfortabel erscheint sorgt über einen längeren Zeitraum gesehen zu unnötigem Stromverbrauch, der in einem durchschnittlichen 3-Personen-Haushalt circa 8 % der Stromkosten ausmacht. Bei einem vollständigen Verzicht könnte in einem Einfamilienhaus im Jahr bis zu 360 Kilowattstunden und 115 € gespart werden, ein 2 Personen-Haushalt in einer Wohnung kommt auf 210 Kilowattstunden und etwa 65 € Ersparnis.







Information der Bürgerinnen und Bürger

über die städtische Facebookseite







Licht aus - z.Z. noch im Check

- keine Beleuchtung an den großen Weihnachtsbäumen im Stadtgebiet, u.a. am Rathaus
- Gespräche mit dem Meckenheimer Verbund hinsichtlich der Beleuchtung der Weihnachtsbäume in den Einkaufsstraßen





Tipps von Bürgerinnen und Bürgern

bisher rund 14 Bürgermails eingegangen

→ werden in Überlegungen zu weiteren

Einsparpotentialen einfließen – Themen:

Straßenbeleuchtung, Heizleistung und

Hallenfreizeitbad



Verantwortungsvoller Umgang mit Energie – Jede und jeder kann einen wertvollen Beitrag leisten!

